

# Deutscher Olympischer Sportbund e.V.

- Die Rechnungsprüfer -

## Prüfungsbericht für das Rechnungsjahr 2016 des DOSB

Vom 25. – 28. September 2017 wurde von uns die gemäß § 29 Absatz 2 Satz 1 der Satzung des DOSB gebotene Revision in den Geschäftsräumen des DOSB in Frankfurt am Main durchgeführt.

1. Der Jahresabschluss mit Bericht der Wirtschaftsprüfer sowie die Erfolgsrechnung und die Saldobilanz mit Lagebericht wurden uns frühzeitig vor Prüfungsbeginn zugesandt.
2. Herr Arnold (Vorstand Finanzen) und Herr Reus (Finanzcontrolling) berichteten zum Prüfungsbeginn über aktuelle Entwicklungen, den Jahresabschluss und den aktuellen Finanzstatus und die mittelfristige Finanzplanung des DOSB (bis 2020) und standen jederzeit zur Auskunft zur Verfügung.
3. Im Rahmen der Prüfung wurden verschiedene Geschäftsfälle, Konten, Unterkonten und dazu stichprobenweise Belege, Beschlüsse und Verträge überprüft.
4. Schwerpunkt der Revision war die Überprüfung der Personal- und Sachkosten unter Berücksichtigung des Projekts Anstoß 2016 und Überprüfung der Olympiakosten 2016 und der abschließenden Überprüfung der Baukosten.

### Feststellungen:

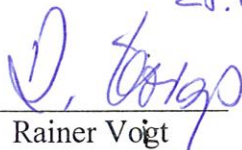
1. 2016 schließt mit einem Gewinn in Höhe von 218 TEUR ab.
2. Das Projekt Anstoß 2016 wurde in Zusammenarbeit mit der Beratungsgesellschaft Ernst & Young durchgeführt. Durch Überprüfung aller Bereiche konnten Einsparungen in den Personal- und Sachkosten definiert werden. Diese wurden zum Teil durch den DOSB übererfüllt und schaffen somit Reserven für die Zukunft.
3. Für 2017 wurde ein Beteiligungsmanagement implementiert. Dieses dient der Überwachung und Steuerung aller Beteiligungen als Grundlage aller strategischen Entscheidungen.
4. Die zusätzliche Lotterie Sieger-Chance erzielte einen Erlös in Höhe von 4.158 TEUR.
5. Auch nach Endabrechnung kann festgestellt werden, dass die Bausumme eingehalten und die Bauzeit unterschritten wurde.
6. Die Olympiakosten wurden auf effiziente und sparsame Verwendung überprüft. Es kann bestätigt werden, dass mit den Olympiageldern besonders gewissenhaft gewirtschaftet wird.

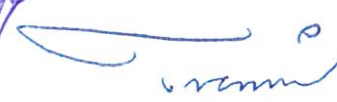
**Qualifizierte Feststellungen:**

- a. Die Buch - und die Belegführung sind vorbildlich.
- b. Die Mittelverwendung ist gewissenhaft und sinnvoll und entspricht in vollem Umfang den Satzungszwecken.
- c. Der Mitteleinsatz erfolgt vorsichtig und sparsam.
- d. Die mittelfristige Beurteilung und die daraus resultierende Planung der Finanzsituation sind kaufmännisch zutreffend. Alle Risiken sind zutreffend beurteilt, bewertet und bilanziell berücksichtigt.
- e. Es wird ein ständiger Prozess der Optimierung betrieben.

**Antrag:**

Wir beantragen die Entlastung des Vorstands und des Präsidiums.

28.09.2017  
  
Rainer Voigt

  
Uwe Tronnier

  
Michael Elger